



Galerie für Kunst der Gegenwart
Stefanie Barth & Johannes Braig & Stefan Schuler GbR
Bebelstraße 12A | 70176 Stuttgart
0179-7 710567
kontakt@finearts2219.de
<http://www.finearts2219.de>

Herzliche Einladung zur Ausstellung:

Johannes Braig

Wer hat Angst vor Rosa, Türkis und Himmelblau?

Eröffnung: Freitag, 22. Juli 2005, 19 – 21 Uhr

Ausstellung: 23. Juli – 3. September 2005

Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr

Samstag von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung

Das endzeitliche Postulat, in der Kunst sei nichts Neues möglich, wird für Johannes Braig zum Ausgangspunkt neuer schöpferischer Freiheit: Wo nichts mehr möglich ist, wird alles möglich. Aus dieser Position heraus gerät seine Kunst zur provokant-rekursiven Auseinandersetzung mit der Kunst und den Mechanismen des Kunstbetriebs. Virtuos spielt er dabei mit dem Stilmittel der Ironie, und schafft zugleich eine eigene, lebendige Ästhetik.

Johannes Braig hat in den Jahren 1990 bis 1997 bei Leiko Ikemura an der Hochschule der Künste Berlin studiert. Bei fine arts 2219 zeigt er Spruchbilder und figurative Arbeiten.

Anlage

Biografische Daten zu Johannes Braig



Galerie für Kunst der Gegenwart
Stefanie Barth & Johannes Braig & Stefan Schuler GbR
Bebelstraße 12A | 70176 Stuttgart
0179-7 710567
kontakt@finearts2219.de
<http://www.finearts2219.de>

Johannes Braig

- 1967 geboren in Ehingen, aufgewachsen in Ravensburg
- 1990 Studium der Bildenden Kunst bei Professorin Leiko Ikemura,
Hochschule der Künste Berlin
- 1994 Erasmusstipendium an der École Nationale Supérieure des Beaux Arts
Paris bei Annette Messenger
- 1997 Ernennung zum Meisterschüler, Hochschule der Künste Berlin

- 2003 „...dass Sie das nicht auch können...“ | Schauraum Ravensburg
- 2002 Johannes Braig, Rückschau 2002 | Schauraum Ravensburg
Gestaltung der Ravensburger Spielefahne
Malerei und Zeichnung, PRODRUMUS | Paris
- 2001 Johannes Braig, Malerei 2000/2001 | Schauraum Ravensburg
SCHÜTZBRAIGKÜHL, „Frohes Fest“ | Atelier Unsichtbar, Stuttgart
„Was ist das?“ Galerie Naeve, Breisach | Rhein
- 2000 Malerei und Zeichnung, PRODRUMUS | Paris
„DUOKULTUR“ Baader-Braig | Kunstverein Justitia, Ravensburg
- 1999 Per Kirkeby, Johannes Braig | Galerie Doris Hölder, Ravensburg
- 1998 Rokokon, Objekt und Tanz | Kressbronn
Johannes Braig, Objekt Malerei Zeichnung | Kreissparkasse Ravensburg
- 1995 Struktur & Schatten – Janina Kracht & Johannes Braig, Berlin
- 1994 „Johannes Braig im Kunstverkehr“, Berlin
- 1993 Com-Post | Ausstellung der Klasse Ikemura | Neue Galerie,
Hochschule der Künste Berlin